

Die Redaktion und Administration befinden sich in der Buchdruckerei J. Krmpotic, Piazza Carli 1, ebenerdig. Telefon Nr. 58.
Postsparkassenkonto Nr. 71.660.
Sprechstunden der Redaktion:
Von 4 Uhr bis 1/6 Uhr nachm.
Ferner von 8-11 Uhr abends.
Besuchsbedingungen:
mit täglicher Zustellung ins Haus durch die Post oder die Austräger monatlich 1 Krone 80 Heller, vierteljährig 5 Kronen 40 Heller, halbjährig 10 Kronen 80 Heller und ganzjährig 21 Kronen 60 Heller.
Einzelpreis 4 Heller.
Das Abonnement kann mit jedem Tage begonnen werden.

Polaeer Tagblatt.

Die Zeitung erscheint täglich um 6 Uhr früh.

Abonnements und Ankündigungen (Inserate) werden in der Verlagsbuchdruckerei J. Krmpotic, Piazza Carli 1, entgegengenommen.

Auswärtige Anzeigen werden durch alle größeren Ankündigungsbureaus übernommen.

Inserate werden mit 10 h für die 4mal gespaltene Petitzeile, Reklamenotizen im redaktionellen Teile mit 60 h für die Garmondzeile berechnet.

Abonnements und Inserationsgebühren sind im vorhinein zu entrichten.

III. Jahrgang

Polae, Montag, 24. Juni 1907.

== Nr. 606. ==

Mitbürger!

Der so lange angekündigte großartige Wahlsieg der liberalen Partei im dritten Wahlkörper, der noch dazu mit gewalttätigen und ungeschlichen Mitteln errungen wurde, die diese Partei für ewig geschändet haben, besteht in 150 Stimmen Majorität unter 4284 Stimmen.

Dagegen hat die Wirtschaftspartei 245 berechtigte Proteste eingebracht, welche in Berücksichtigung gezogen werden müssen. Dann wird der scheinbare Sieg der Liberalen zur vollen Niederlage werden.

Die Wahrheit ist auf dem Wege und läßt sich nicht aufhalten.

Wähler!

Wählt auch im zweiten Wahlkörper für unsere Vertreter und die Camorra wird für immer vernichtet sein.

Keiner enthalte sich der Stimmenabgabe! Im Kampfe um die Existenz gibt es nur ein Ja oder ein Nein!

Mitbürger bedenkt:

Wenn die Camorra nicht vernichtet wird, wird sie das Land vernichten!

Zweiter Wahlkörper.

Ausschufsmänner:

Cella Johann, Kaufmann.
Cuzzi Johann, Hotelier.
Cuizza Heinrich, Industrieller.
Maistrello Cherubin, Grundbesitzer.
Mezulich Anton, Grundbesitzer.
Pizzul Alois, Baumeister.
Salamon Ferdinand, Kaufmann.
Salamon Johann, Kaufmann.
Stihovic Josef, Privatbeamter.
Ziz Johann, Gastwirt.

Ersatzmänner:

Buranello Nikolaus, Grundbesitzer.
Wagner Anton, Grundbesitzer.
Alzich Anton, Gastwirt.
Drahosch Josef, Industrieller.
Decleva Ludwig, Grundbesitzer.

Das Komitee der Wirtschaftspartei.

An die Wähler des 2. Wahlkörpers!

Alle Wähler des 2. Wahlkörpers, welche für die Wirtschaftspartei stimmen wollen und welchen bisher die Wahlzettel nicht zugestellt werden konnten, werden gebeten, die Wahlzettel in den Auskunfteien der Wirtschaftspartei vor 8 Uhr vormittags zu begeben.

Diese Auskunfteien sind errichtet:

1. Im Hotel Cuzzi;
2. in der Frühstückstube ex Baier, Via Arjenale;
3. in der Trattoria Zic, Via Verudella.

In der Frühstückstube ex Baier werden auch alle wünschenswerten Auskünfte wegen Vollmachten, nicht erhaltenen Wahllegitimationen, etwaigen Benachteiligungen, zc. erteilt.

An die Wähler des 1. Wahlkörpers!

Die im 1. Wahlkörper wahlberechtigten Staatsbeamten und Marinebeamten werden aufmerksam gemacht, daß Wahlzettel beim Portier des Marinekasinos erliegen, wo sie abgeholt werden wollen.

Für die Wahlen im 1. Wahlkörper haben die vereinigten Komitees der Staatsbeamten und Marinebeamten eine Kandidatenliste aufgestellt. Die Anhänger der Wirtschaftspartei werden ersucht, geschlossen für diese Kandidaten zu stimmen. Die erforderlichen Wahlzettel sind bei den Auskunfteien der Wirtschaftspartei

Concittadini!

Ecco l'annunciata strepitosa vittoria del partito liberale nell'elezioni del terzo corpo elettorale, successo riportato a forza di violenza e di illegalità colle quali questo partito si è prostituito per sempre! 150 voti di maggioranza su 4284 voti deposti.

Di contro il partito economico ha presentato ben 245 proteste giustificate, che si dovranno prendere in dovuta considerazione. Così l'apparente vittoria liberale si cambierà in sconfitta completa.

La verità è in cammino e non si arresterà!

Elettori!

Votate anche nel secondo corpo elettorale per i nostri rappresentanti e la camorra sarà distrutta per sempre! Che nessuno si astenga! Nella lotta per l'esistenza non vale che il sì o il no!

Concittadini „ricordatevi se il paese non distrugge la camorra, questa distruggerà il paese!“

Rappresentanti:

Cella Giovanni, negoziante.
Cuzzi Giovanni, albergatore.
Cuizza Enrico, industriale.
Maistrello Cherubino, possidente.
Mezulich Antonio, possidente.
Pizzul Luigi, maestro edile.
Salamon Ferdinando, negoziante.
Salamon Giovanni, negoziante.
Stihovic Giuseppe, impiegato privato.
Ziz Giovanni, trattore.

Sostituti:

Buranello Nicolò, possidente.
Wagner Antonio, possidente.
Alzich Antonio, trattore.
Drahosch Giuseppe, industriale.
Decleva Lodovico, possidente.

Il comitato del partito economico.

erhältlich, welche in dem Aufrufe an die Wähler des 2. Wahlkörpers näher bezeichnet sind.

Zur Darnachachtung!

In Beantwortung zahlreicher Anfragen über die Stellungnahme der einzelnen Geschäftsleute und Hausbesitzer Polas bei den Gemeinderatswahlen bitten wir unsere geneigten Leser, sich noch einige Tage zu gedulden, da eine sorgfältige, gewissenhafte und übersichtliche Zusammenstellung entsprechende Zeit erfordert.

Um die horrenden Zahl von Fälschungen, welche die Liberalen bei der Durchführung der Wahlen im III. Wahlkörper verübten, annähernd festzustellen, beabsichtigt die Wirtschaftspartei in ihrem Hauptbureau, Arsenalsstraße, Frühstückstube ex Baier, von heute durch 8 Tage Proteste der Parteien entgegenzunehmen. Dieselben werden sich erstrecken:

1. auf die Feststellung der Toten;
2. auf die Feststellung der Ausländer;
3. auf die Feststellung jener Wähler, für die von unbefugten Personen gewählt wurde und in deren Namen falsche Vollmachten abgegeben wurden;
4. auf die Namhaftmachung jener Wähler, die von Pola abwesend sind und nicht persönlich ihre Stimme abgaben;

5. auf die Namhaftmachung jener Wähler, die gerichtlich bestraft wurden, schwachsinzig sind oder im Konkurs stehen;

6. auf die Namhaftmachung jener Wähler, die zweimal gewählt haben.

Locales und Provinziales.

Belobung. Dem Waffenmeister (St.-U.) Michael Bujnovic wurde für seine zweijährige, sehr erprießliche Tätigkeit sowie für den in dieser Zeit bekundeten Eifer als Instruktionsunteroffizier am Jungenschulschiffe die belobende Anerkennung des Hafenadmiralates ausgesprochen.

Interpellation. Aus Wien wird offiziell gemeldet: Der Klub der italienischen sozialdemokratischen Abgeordneten wird wegen der Vorfälle bei den Gemeinderatswahlen in Pola, wobei ein italienischer Wähler getötet und mehrere verwundet wurden, eine Interpellation einbringen. Dieselbe wird darlegen, daß die Hauptschuld an den beklagenswerten Vorkommnissen die Einmischung der Marinebehörde in den Wahlkampf bildet, sowie das Verhalten der politischen Behörde, die direkt zugunsten der klerikalen kroatischen Wirtschaftspartei eingetreten ist. — Die Herren wollen sich partout blamieren. Von einer „Einmischung“ der Marinebehörde kann nicht gut die Rede sein, weil die geschlossene Teilnahme der Marinebeamten, nicht der Marinebehörde, auf Grund des gesetzlich gewährleisteten Wahlrechtes vor sich gegangen ist. Bekanntlich steht das Wahlrecht auch die freie Stellungnahme zu irgend einer Partei voraus. Daß dies nicht zugunsten einer allen unseren Interessen zuwider handelnden Partei geschehen ist, zugunsten der Nationalliberalen, die sich um unsere Interessen im allgemeinen nicht bekümmern, ist selbstverständlich. Daß sich die politische Behörde auf die Seite der Wirtschaftspartei gestellt habe, kann wohl niemand behaupten, der halbwegs einen Einblick in die bestehenden Verhältnisse besitzt. — Zu behaupten, daß an den „bedauerlichen Vorkommnissen“, deren Mehrheit — angenommen ein Fall — darin besteht, daß zahlreiche Angehörige nichtitalienischer Nationalität blutig geschlagen wurden, die Wirtschaftspartei Schuld trage, ist ganz einfach niederträchtig. Von einer klerikal-kroatischen Partei kann keine Rede sein. Wir behalten uns vor, auf diesen Gegenstand zurückzukommen.

Urlaube. L.-Sch.-F. Albert Lehner eine Verlängerung des mit 30. Juni d. J. endendenurlaubes auf die Dauer eines weiteren Jahres gegen Karenz aller Gebühren (Oesterreich-Ungarn), Arj.-Ob.-Mstr. Ernst Lonzar acht Wochen (Pola und Istrien), 7 Tage L.-Sch.-L. Artur Schindler (Baden).

Schadenfreude. In mehreren Artikeln macht sich der „Giornaletto“ von gestern über die Niederlage der Wirtschaftspartei lustig. Er sprüht förmlich vor Schadenfreude und vergißt ganz, daß erstens ein Sieg von 150 Stimmen weber zur Freude noch zum Spotte Anlaß geben sollte und daß das letzte Wort über die Wahlen noch immer nicht gesprochen ist. Es irrt, wer da glaubt, daß die begründete Geschichte unserer Proteste sang- und klanglos aus der Welt geschaffen werden wird. Die strafrechtliche Angelegenheit dieser Sache geht uns wenig an. Mit dem Gesetze werden die betreffenden Personen selber fertig werden. Aber die rechtsgiltige Seite dieser Wahlen wird mit einem energischen Kapitel beschrieben werden müssen, denn all das, was an Verdrehungen und Gesetzesüberschreitungen geboten wurde, können wir uns nicht gefallen lassen und müssen bewegen bis zur letzten Instanz hinaufplaidieren. Es wurde schon erwähnt, daß wir im Besitze von 245 Protesten sind, von denen die allermeisten berücksichtigt werden müssen. Ferner haben 63 Tote gewählt, die man absolut nicht in diesem Allzu menschlichen, durch die nationalliberale Partei verliehenen Vorrechte ohne weiteres belassen kann. Der „Giornaletto“ möge glauben, daß der Anlaß zum Jubel durchaus nicht geboten erscheint. Denn, wer zuletzt lacht, lacht in der Regel am besten! . . .

Brand. Gestern nachmittags wurde nächst des Bades in Sacrogniano von den Vertretern der Malaria ein Brand angerichtet, der sich auf ein Boscogebiet von etwa 50 Quadratmetern ausdehnte. Eine Ausbreitung des Feuers, das mit Rücksicht auf die herrschende Hitze sehr leicht hätte gefährliche Dimensionen annehmen können, wurde von Gendarmen und Zivilpersonen verhindert. Es ist leider nicht gelungen, der Brandstifter habhaft zu werden.

Aus der „Zeit.“

„In Pola dauert die enorme Aufregung gegen die Marineangehörigen und die Gendarmerie wegen ihrer Haltung bei den Gemeinderatswahlen noch an. Man kann nicht genug scharfe Worte finden, um das Verhalten der Gendarmerie zu tadeln. Obwohl sie wußte, daß am Monte Grande schwere Konflikte zu erwarten waren, blieb sie in Pola, wo vollständige Ruhe herrschte.“

Drahtnachrichten.

Die Lage in Frankreich.

Paris, 23. Juni. Einer Blättermeldung aus Nimes zufolge herrschte gestern dort große Bewegung. Vor dem Rathaus und vor der Präfektur fanden Kundgebungen statt. Die Gendarmerie zerstreute die Demonstranten. Später fand ein ernster Zusammenstoß zwischen Gendarmen und Polizei statt. Es wurden mehrere Personen verletzt.

Toulon, 23. Juni. Gestern abends wurden große Demonstrationen gegen die Maßnahmen der Regierung abgehalten. In den Weindepartements fanden heftige Zusammenstöße statt, wobei Frauen und Kinder verletzt wurden.

Paris, 23. Juni. Marcellin Albert hatte vormittags im Ministerium des Inneren mit dem Ministerpräsidenten eine Unterredung. Er legte weinend die Absichten dar, von denen er sich leiten ließ; er bat Clemenceau um Rat. Clemenceau forderte Albert auf, sich der Behörde zur Verfügung zu stellen und entließ ihn, ohne ihn verhaften zu lassen. Albert wird abends nach Süden zurückreisen. Die Nacht verlief im Süden überall ruhig.

Die Lage in Portugal.

Lissabon, 24. Juni. Gegenwärtig herrscht in Por-

tugal vollkommene Ruhe. Zwei Blätter wurden suspendiert, mehrere politische Zirkel geschlossen. Das Manifest der monarchistischen Partei erklärt, daß es seine Kundgebungen einstellt, weil sie wirkungslos seien.

Telegraphischer Wetterbericht

des Hydr. Amtes der k. u. l. Kriegsmarine vom 23. Juni 1907.

Allgemeine Uebersicht:

Das Hochdruckgebiet im W hat sich verstärkt und abgeschlossen. Das Maximum, das gestern über Zentraluropa lagerte zieht in E-licher Richtung ab. Die Depression im N ist stationär geblieben und hat an Intensität verloren.

In der Monarchie im N und W trüb bei Niederschlägen, im S und E meist heiter bei schwachen Vokalwinden. An der Adria meist heiter bei kalmen und schwachen sciroccalen Winden. Die See ist leicht bewegt.

Voraussichtliches Wetter in den nächsten 24 Stunden für Pola: Wechselnde Bewölkung, sciroccale mäßige Winde, keine wesentliche Temperaturänderung.

Barometerstand 7 Uhr morgens 762.0 2 Uhr nachm. 761.0.

Temperatur . . . 7 + 22.6°C, 2 " " + 25.4°C.

Regendefizit für Pola: 143.1 mm.

Temperatur des Seewassers um 8 Uhr vormittags 22.3°

Ausgegeben um 3 Uhr 45 Min. nachmittags.

Besseres Kinderstubenmädchen zu drei größeren Kindern gesucht. Guter Lohn, wenn sehr gute Zeugnisse. Via Militia 12. 765

Kleiner Anzeiger.

Großes, elegant möbliertes Zimmer, parlettiert, mit Gasbeleuchtung, ist Via Monte Rizzi Nr. 7 (Policarpo) zu vermieten. 762

Hübscher Schlafdivan ist billigst zu verkaufen. Via Ospedale Nr. 3. Ein schönes, fast neues Piano zu verkaufen. Auskunft Via Campo Marzio Nr. 25, 2. Stock. 760

Zu vermieten 4 Zimmer, möbliert, Via Medolino Nr. 7. 774

Zu verkaufen wegen Domizilwechsel Haus mit Obhgarten schönste Lage in der Veteranenstraße. Anfragen an die Administration.

Zu verkaufen: ein schwarzer Papagei, seltene Kasse, Veteranenstraße 35. 773

Barotti & Co., Pola, Via Genide 7, Kunstatelier für Holzschnitzerei und Vergolderei, Großes Lager aller Sorten Rahmen, Spezialität in Sezessionsrahmen. Del- und Chromgemälden religiösen und weltlichen Charakters, Opern- und historischen Gemälden von den berühmtesten Malern, Bildern und Spiegel aller Art. Fabrikspreise. 717

Südmarek-Bündelholz sind zu haben bei Michael Sonnlicher, Riba del mercato Nr. 10, in der Tabaktrafik am Bahnhofe und in den Tabaktrafiken Via Ruzio Nr. 32, Via Biffa 37, Campo Marzio 15 Via Sergia 61 und Via Ruzio 6. 167

Seltene Gelegenheit!

Jeder, der seine Garderobe jetzt im Frühjahre ergänzen will, soll meinen Kleider-Magazinen einen Besuch abstatten, um sich von der Güte meiner Ware, von tadellosem Schnitt und von der außerordentlichen Niedrigkeit der Preise zu überzeugen.

Besonders aufmerksam mache ich auf meine kompletten Kammgarn-Anzüge, blau, letzter Schnitt, ferner modernsten Knaben-Anzüge ◊ Créma- und blaue Anzüge zur Firmung ◊ Elegante Fantasie-Gilets etc. etc.

Mit Rücksicht darauf, daß mir die Fabriken, von denen ich Ware beziehe, heuer einen großen Vorrat von Frühjahrs-Herren- und Knaben-Anzügen gesendet haben, ist es mir möglich, diese zu wahren **Spottpreisen!** verkaufen zu können.

Arnold Brassers Nachfolger
Via Sergia **Adolf Verschleisser** Via Sergia
☐ 34 ☐ ☐ 55 ☐
vis-à-vis und neben der Kirche. 560

Gisellaverein

Ausstattungsversicherung für heiratfähige Mädchen

Piazza Carli I, I. Stock.

Gegen Zahlung einer Jahresprämie von **35 Kronen** erhält das Mädchen im 20. Lebensjahre **1000 Kronen**. — Im Falle früheren Todes werden die Raten samt Dividende rückerstattet. — Vorteilhafter als eine Sparkasse.

Bade-Mäntel, Kostüme, Schuhe und Hauben in großer Auswahl zu haben bei **E. PREGEL, Pola.**

Anzeige.

Die unterfertigte Firma beehrt sich dem P. T. Publikum anzuzeigen, daß die Firma **Luigi Dejak, Pola,** ein großes Lager von **Opollo, Rot- und Weißweinen** in Original-Gebinden, sowie die bekannten **FISCHKONSERVEN** gefertigter Firma zu mäßigen Preisen lagernd führt. Preisverzeichnisse und Muster erhält Jedermann gratis ins Haus gesendet.

Hochachtungsvoll: **Brüder Mardessich**
Grösste Wein- und Konserven-Lieferanten in Lissa.

Warenhaus E. PODUIE

Pola, Via Sergia 31

Für die **Sommerfaison** empfehle ich mein großes Lager von weißen, crem, lichtfärbigen Stoffen, Aufputzartikeln, Bändern, Schleiern, Handschuhen, Strümpfen etc. etc. etc.

Große Auswahl in Neuheiten von englischen und französischen Zephyren und Batisten etc.

Billigste Preise. Reelles Geschäftsgebaren.

PIQUE!

ist das vorzüglichste Zigarettenpapier, undurchsichtig und leicht verbrennbar.

Verkauf in sämtlichen Tabaktrafiken und Papierhandlungen in Pola.

St. Georgs-Putzpulver ist das beste Putzmittel für Silber, Gold, Nickel und Kupfer zu haben in Original-Verpackung zu 10 Kreuzer per Schachtel in der Drogerie **A. Tominz,** Via Sergia, Eisenhandlung **A. Pauletta** und **Karl Jorgo,** Via Sergia 21.

Giovanni Bernard, Pola
Galanteriewaren-, Reiserequisiten-, Parfumerie- und Modengeschäft.
EINZIGE NIEDERLAGE
von Hemden, Manschetten, Brüsten und Krägen, Marke „SANS RIVAL“ der Fabrik V. Suppančić, k. k. Hoflieferant, Wien.

Großes Lager in Socken, Strümpfen, Maglifen, Glacé-, Zwirn- und Seiden-Handschuhen, farbigen Hemden, Sacktüchern, Neuheiten in Damenmiedern u. Damen-gürteln und Handtaschen zu Fabrikspreisen.

Silber-Revolveranhänger gibt beim Schießen einen festen Knall K 2-10, 24 Patronen separat K —40.
Zu haben bei **KARL JORGO** Uhrmacher und Juwelier Via Sergia 21.

Der Unterfertigte beehrt sich dem P. T. Publikum, sowie seinen Kunden bekannt zu geben, daß in seiner **Bäckerei dreimal täglich frisches Brot** sowie jedes andere Gebäck erhältlich ist und auf Wunsch **ohne Preiserhöhung** zugestellt wird.

Hochachtungsvoll **Ludwig Decleva, Via Campomarzio.**

Alte echte u. unechte Goldborten sowie **altes Gold, Silber und Uhren** werden zu den **höchsten Preisen gekauft** oder in **Tausch genommen** bei **Karl Jorgo,** Uhrmacher und Goldarbeiter, Pola, Via Sergia 21. k. k. gerichtlich beedeter Schätzmeister.

Pola **Josef Brosina** Pola
Via Barbacani 5 Via Barbacani 5

Große Niederlage Neuheit! von Badewannen, Closets und Gaslampen. Auerbrenner zum Preise von 60 Heller per Stück Zylinder für Gaslampen 20 Heller per Stück. Sparapparatbrenner für Gaslampen, zirka 40% Ersparnis an Gasverbrauch.

Behördlich autorisierter Installateur für Gas- und Wasserleitungsanlagen. Alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten, sowie deren Installierung, werden prompt und auf das billigste ausgeführt.